

Rund 140 Fahrer nahmen an einer Trecker-Tour im Siegerland teil

Mit dem Traktor zum Gottesdienst

Nicht auf geistlichen Beistand verzichten wollten Treckerfreunde im Siegerland bei ihrer jüngsten Rundfahrt: Rund 140 Fahrer versammelten sich am vergangenen Sonntag erstmals vor dem Start zu einem Gottesdienst auf dem Siegener Schlossplatz. Anschließend führen sie mit ihren Traktoren durch das Siegerland, bis sie nachmittags wieder auf dem Schlossplatz ankamen. Veranstalter waren die Treckerfreunde Siegen, ein Zusammenschluss von etwa 25 Liebhabern dieser Nutzfahrzeuge. Wie der Initiator und Christ Jürgen Rompf (Siegen) gegenüber idea sagte, sei das Interesse noch größer als im Vorjahr gewesen, als rund 100 Treckerfahrer dabei waren. Die weiteste Anreise hatte in diesem Jahr ein Fahrer aus dem 110 Kilometer entfernten Iserlohn (Sauerland), der mit seinem Schlepper bereits um 5 Uhr aufgebrochen war, um pünktlich um 9 Uhr beim Start dabei zu sein. Hunderte Passanten hätten das Spektakel mitverfolgt

und seien zum Teil auch zum Gottesdienst gekommen, so Rompf. Während der Veranstaltung wurden Spenden für die Kinderklinik Siegen gesammelt. Dabei kamen über 1.100 Euro zusammen. Unterstützt wurde die Aktion von der stellvertretenden Landrätin des Kreises Siegerland-Wittgenstein, Gerlinde Sintzen, dem Siegener Bürgermeister Steffen Mues und dem nordrhein-westfälischen Landtagsabgeordneten Volkmar Klein (alle CDU). Er ist auch Landesvorsitzender des Evangelischen Arbeitskreises seiner Partei.

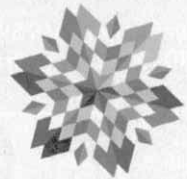


Die Traktorfahrer auf dem Schlossplatz in Siegen

aktiv mit einbringen und um Sachspenden kümmern.

Christliches Olympia-Logo?

Eine von Christen geführte Werbeagentur hat ein Logo für die Münchner Olympia-Bewerbung gestaltet, über das man nun im Internet (muenchen2018.org) abstimmen kann. Der Vorschlag stammt von der Agentur **Buttge-reit und Heidenreich**, die auch die Werbung für ProChrist verantwortet. **Das Logo zeigt einen Schneekristall.** Die Idee basiere auf dem Wunder der Schöpfung, dass jede Schneeflocke einzigartig ist, sagte Geschäftsführer Wolfram Heidenreich (Haltern). Bis zum 21. August soll die Entscheidung fallen, mit welchem Logo sich die bayerische Landeshauptstadt für die Olympischen Winterspiele und Paralympics 2018 bewerben soll.



münchen 2018

ideaWest: Tobias-Benjamin Ottmar • Altenessener Str. 638 • 45329 Essen • Tel.: 0201/31649-19 • Fax: 0201/31649-25 • E-Mail: tobias-benjamin.ottmar@idea.de

Fotos: Heinzelmann/privat; Traktorgottesdienst/Gunter Scholtz

www.idea.de